

# Inhaltsverzeichnis

## Erster Teil

### GEGENSTAND UND AUFBAU DER BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN KOSTENLEHRE

	Seite
I. Die entwicklungsgeschichtliche Betrachtungsweise der Kostenlehre .....	20
II. Die sachlogische Betrachtungsweise der Kostenlehre .....	24
1. Ziel- und Mittelentscheidungen; Betrieb und Unternehmung ..	25
2. Die sachlogischen Beziehungen zwischen den Teilbereichen der Kostenlehre .....	37
III. Zusammenfassung .....	39

## Zweiter Teil

### BEGRIFF UND WESEN DER KOSTEN

Erstes Kapitel: Methodologischer Ausgangspunkt .....	45
I. Grundsätzliches zur Bildung und Analyse betriebswirtschaftlicher Begriffe .....	45
II. Rechnungstheoretische Begriffe als quantitative betriebswirtschaftliche Begriffe .....	50
Zweites Kapitel: Die Interpretation des Kostenbegriffes .....	57
I. Der wertmäßige Kostenbegriff .....	57
A. Die Darstellung des wertmäßigen Kostenbegriffs .....	57
B. Die Extensionskomponenten des wertmäßigen Kostenbegriffs .....	60
1. Die Mengenkompente .....	60
a) Der Güterverzehr als Bestimmungsmerkmal der Mengenkompente .....	60
b) Die Leistungsbezogenheit als Bestimmungsmerkmal der Mengenkompente .....	68
2. Die Wertkomponente .....	75
a) Wesen und Aufgaben des Kostenwerts .....	75
b) Die einzelnen Kostenwertarten .....	77
11. Der Anschaffungspreis als Kostenwert .....	79
22. Der Tagespreis als Kostenwert .....	81
33. Der Festpreis als Kostenwert .....	82
3. Zusammenfassung .....	82

II. Der pagatorische Kostenbegriff .....	83
A. Kosten als spezifische Ausgabenkategorie .....	84
1. Die Extensionskomponenten des pagatorischen Kostenbegriffes .....	87
a) Die Mengenkomponeute .....	88
b) Die „Wert“komponente .....	90
2. Die Erweiterung der Extensionskomponenten durch Hypothesenbildung .....	91
B. Kosten als entscheidungsrelevante Ausgaben .....	94
III. Vergleich der Kosteninterpretationen .....	97
A. Begriffliche Gegenüberstellung von Ausgaben, Aufwendungen und Kosten .....	97
B. Entscheidungssituation und Begriffswahl .....	108
IV. Soziale Kosten und Interpretationen des Kostenbegriffs .....	114
A. Der Begriff „Sozialkosten“ .....	114
B. Die Einbeziehung sozialer Kosten in den pagatorischen Kostenbegriff .....	116
C. Die Einbeziehung sozialer Kosten in den wertmäßigen Kostenbegriff .....	121
1. Die Mengenkomponeute sozialer Kosten .....	121
2. Die Wertkomponente sozialer Kosten .....	124
D. Folgeprobleme .....	124

### Dritter Teil

## THEORIE DER KOSTEN

Erstes Kapitel: Methodologische Grundlagen der Kostentheorie .....	131
I. Stellung und Aufgaben der Kostentheorie im Rahmen betriebswirtschaftlicher Theorien .....	131
A. Grundsätzliches zur betriebswirtschaftlichen Theorie .....	132
B. Die Stellung der Kostentheorie im System betriebswirtschaftlicher Theorien .....	134
C. Die spezifischen Aufgaben der Kostentheorie .....	140
1. Die Erklärungsfunktion der Kostentheorie .....	141
2. Die Gestaltungsfunktion der Kostentheorie .....	145
D. Die Anforderungen an die betriebswirtschaftliche Kostentheorie .....	147

II. Die Grundlagen der kostentheoretischen Modellanalyse .....	150
A. Die Instrumente der Modellanalyse .....	150
1. Die methodischen Instrumente der Modellanalyse .....	151
a) Die Gesamtkostenbetrachtung .....	153
b) Die Durchschnittskostenbetrachtung .....	155
c) Die Grenzkostenbetrachtung (Marginalanalyse) .....	159
d) Zusammenfassung .....	165
2. Die begrifflichen Instrumente der Modellanalyse .....	168
B. Die Formen kostentheoretischer Modellbildung .....	173
1. Synthetische und analytische Modelle der Kostentheorie ..	173
2. Produktionstheoretisch fundierte und nicht fundierte Modelle der Kostentheorie .....	176
3. Statische, kinetische und dynamische Modelle der Kostentheorie .....	176
4. Deterministische und stochastische Modelle der Kostentheorie .....	180
5. Zusammenfassung .....	182

**Zweites Kapitel: Die Analyse des Faktormengenverzehr als  
Grundlage der Kostentheorie (Die Produktions-  
theorie) .....** 185

I. Zum Kompetenzbereich der Produktionstheorie .....	185
II. Grundbegriffe der Produktionstheorie .....	189
III. Die Grundformen der produktionstheoretischen Modellbildung .	191
A. Die Produktionsfunktion vom Typ A (Ertragsgesetz) .....	192
1. Die Darstellung der Produktionsfunktion vom Typ A .....	192
2. Würdigung der Produktionsfunktion vom Typ A .....	208
B. Die Produktionsfunktion vom Typ B (Gutenberg) .....	212
1. Die Darstellung der Produktionsfunktion vom Typ B .....	213
a) Das System der Produktionsfaktoren als Grundlage der Analyse .....	214
b) Der Faktormengenverzehr und seine Bestimmungs- größen .....	215
11. Die Analyse der unmittelbaren Input-Output- Relationen .....	217
22. Die Analyse der mittelbaren Input-Output- Relationen .....	217
aa) Die Einsatzbedingungen von Betriebsmitteln ...	218
111. Die technischen Eigenschaften von Aggre- gaten als Inbegriff der Einsatzbedingungen .	218
222. Die Beziehungen zwischen dem Faktor- mengenverzehr und der Leistung eines Aggregates .....	219

bb) Die Einsatzbedingungen von menschlicher Arbeitskraft .....	226
c) Die Produktionsfunktion vom Typ B als System von Faktoreinsatzfunktionen .....	229
d) Die Leontief-Produktionsfunktion als Sonderfall der Produktionsfunktion vom Typ B .....	236
2. Würdigung der Produktionsfunktion vom Typ B .....	240
C. Die Produktionsfunktion vom Typ C (Heinen) .....	244
1. Die Aufteilung des Kombinationsprozesses in Teil- kombinationen .....	244
2. Der Faktorverzehr im Rahmen einer Elementar- kombination .....	246
a) Der Verzehr von Betriebsmitteln .....	248
11. Der Verbrauch von Repetierfaktoren .....	248
aa) Der potentialfaktorabhängige Verbrauch .....	248
111. Technische Verbrauchsfunktionen .....	249
222. Die Belastung der Potentialfaktoren .....	253
aaa) Die Elementarkombination als Grund- lage für die Bestimmung der Aggregat- belastung .....	255
bbb) Die Bestimmung der Belastungsfunk- tionen .....	261
1111. Die Belastungsfunktionen bei outputfixen, limitationalen E-Kombinationen .....	262
2222. Die Belastungsfunktionen bei outputvariablen, limitationalen E-Kombinationen .....	264
3333. Die Belastungsfunktionen bei outputfixen, substitutionalen E-Kombinationen .....	266
4444. Die Belastungsfunktionen bei outputvariablen, substitutionalen E-Kombinationen .....	269
5555. Die Bedeutung der verschiedenen Kombinationstypen in der Empirie .....	270
333. Die Bestimmung der ökonomischen Ver- brauchsfunktionen .....	271
bb) Der outputabhängige Verbrauch von Repetierfak- toren .....	274
22. Die Abnutzung von Potentialfaktoren .....	274
b) Der Verzehr von Arbeit .....	279
c) Der Verbrauch von Werkstoffen .....	283
3. Die Wiederholung der Elementarkombinationen .....	284
a) Die Wiederholungstypen der E-Kombinationen .....	285
b) Die Ableitung von Wiederholungsfunktionen .....	286

11. Die Wiederholungsfunktion bei primären E-Kombinationen .....	286
aa) Wiederholungsfunktionen und Zwischenproduktmenge .....	288
bb) Wiederholungsfunktion und Fertigproduktmenge .....	291
22. Die Wiederholungsfunktion bei sekundären E-Kombinationen .....	301
33. Die Wiederholungsfunktion bei tertiären E-Kombinationen .....	303
4. Die Struktur der Produktionsfunktion vom Typ C .....	309
a) Grundsätzliches zur Struktur der Produktionsfunktion vom Typ C .....	310
b) Die Beschränkungen der Produktionsfunktion .....	312
11. Die Beschränkungen im Bereich der Potentialfaktoren .....	313
aa) Die Beschränkungen auf Grund der qualitativen Kapazitäten .....	314
bb) Die Beschränkungen auf Grund der quantitativen Kapazitäten .....	318
cc) Die Bedeutung der Kapazitätsbeschränkungen .....	322
22. Die Beschränkungen im Bereich der Repetierfaktoren .....	323
c) Zur Allgemeingültigkeit der Produktionsfunktion .....	329
5. Die Berücksichtigung von Lernkurven in der Produktionsfunktion vom Typ C .....	332
a) Allgemeines .....	332
b) Verwendung in der Produktionstheorie .....	333
11. Einsatz menschlicher Arbeitsleistung .....	333
22. Einsatz von Repetierfaktoren .....	334
33. Einsatz von Potentialfaktoren .....	334
44. Grenzwerte .....	335
c) Einbeziehung in die Produktionsfunktion vom Typ C ..	336
11. Faktorverzehr .....	336
aa) Repetierfaktorverbrauch .....	336
bb) Einsatz menschlicher Arbeitsleistung .....	337
22. Wiederholungsfunktion .....	338
aa) Primäre Elementarkombinationen .....	338
bb) Sekundäre Elementarkombinationen .....	338
33. Zeitabhängiger Verbrauch .....	338
IV. Ergänzungen zu den Grundformen produktionstheoretischer Modellbildung .....	339
A. Allgemeine Produktionsfunktion der Unternehmung — Produktionsfunktion vom Typ D (Kloock) .....	339
1. Die Struktur der Produktionsfunktion vom Typ D .....	340
a) Die Aufteilung des Produktionsprozesses in Teilprozesse .....	340

b) Die Erfassung der Beziehungen zwischen Input- und Output-Faktoren an den Produktionsstellen .....	341
c) Die Ableitung der Produktionsfunktion vom Typ D ....	343
2. Würdigung der Produktionsfunktion vom Typ D .....	346
B. Dynamisierung der allgemeinen Produktionsfunktion der Unternehmung — Produktionsfunktion vom Typ E (Küpper) .	347
1. Die Erweiterung des Input-Output-Modells durch Lagerbestandsveränderungen .....	348
2. Die Struktur der Produktionsfunktion vom Typ E .....	350
a) Die Erfassung der Zeitstruktur des Produktionsprozesses .....	350
b) Die Typen der Produktionsfunktion vom Typ E .....	352
C. Zur Typologie von Input-Output-Prozessen (Müller-Merbach) .....	353
D. Die Einbeziehung des Kapitalverbrauchs in die produktions-theoretische Modellanalyse .....	354
1. Die Kapitalverbrauchsfunktion .....	354
a) Die Ableitung des Kapitalverbrauchs aus den betriebswirtschaftlichen Zahlungsströmen .....	356
b) Die Differenzierung des Kapitalverbrauchs in Kapitalverbrauchsarten .....	363
2. Der Kapitalverbrauch des Produktionsfaktoreinsatzes ....	366
a) Die produktionstheoretisch relevante Formalisierung des Kapitalverbrauchs .....	366
b) Der Kapitalverbrauch bei gegebenem Potentialfaktorbestand .....	372
11. Der Kapitalverbrauch des Repetierfaktoreinsatzes ...	373
aa) Die Determinanten der Gelddimension .....	373
bb) Die Determinanten der Zeitdimension .....	374
22. Der Kapitalverbrauch des Potentialfaktoreinsatzes ..	386
aa) Der Kapitalverbrauch des Faktors Arbeit .....	387
bb) Der Kapitalverbrauch des Faktors Betriebsmittel .....	388
c) Der Kapitalverbrauch bei Veränderungen im Potentialfaktorbestand .....	393
3. Grenzen der produktionstheoretischen Analyse des Kapitalverbrauchs .....	393

**Drittes Kapitel: Die Analyse der Kostenwerte als Grundlage der Kostentheorie (Die Kostenwerttheorie: Heinen) ... 395**

**I. Allgemeine Charakterisierung der Kostenwerttheorie .....** 396

**A. Die Bestimmung der Kostenwerte als entscheidungstheoretisches Problem .....** 396

**1. Die Lenkungsfunktion der Kostenwerte in entscheidungstheoretischer Sicht .....** 397

2. Zielfunktion und Entscheidungssituation als Grundlage der Wertbestimmung . . . . .	399
3. Die Kostenwerttheorie als Theorie der Suboptimierung . . .	400
B. Formen der Kostenwerttheorie . . . . .	402
1. Die generelle Kostenwerttheorie . . . . .	402
2. Die speziellen Kostenwerttheorien . . . . .	403
C. Der Stand der Diskussion in der Kostenwerttheorie . . . . .	404
II. Zur Entwicklung einer Kostenwerttheorie . . . . .	407
A. Die Theorieansätze bei Schmalenbach und Mellerowicz . . . . .	407
B. Die Kostenwerte in der modernen Entscheidungstheorie . . . . .	417
1. Instrumentale Grundlagen der Entscheidungstheorie . . . . .	417
a) Das Entscheidungsfeld . . . . .	418
b) Die mathematischen Grundlagen . . . . .	420
2. Die speziellen Kostenwerte bei Gültigkeit des Gewinn- maximierungsprinzips . . . . .	426
a) Die Kostenwerte im offenen Entscheidungsfeld . . . . .	429
b) Die Kostenwerte im geschlossenen Entscheidungsfeld . . .	431
11. Die Typen des geschlossenen Entscheidungsfeldes . . .	431
22. Die Kostenwerte im absolut geschlossenen Ent- scheidungsfeld . . . . .	434
33. Die Kostenwerte im relativ geschlossenen Ent- scheidungsfeld . . . . .	436
aa) Die Kostenwerte im einseitig nach oben ge- schlossenen Entscheidungsfeld . . . . .	437
bb) Die Kostenwerte im einseitig nach unten ge- schlossenen Entscheidungsfeld . . . . .	437
cc) Die Kostenwerte im zweiseitig geschlossenen Entscheidungsfeld . . . . .	440
c) Die Kostenwerte bei Änderung der Typen des Ent- scheidungsfeldes im Zeitablauf . . . . .	440
III. Möglichkeiten und Grenzen der Kostenwerttheorie . . . . .	444
<b>Viertes Kapitel: Die Kostentheorie . . . . .</b>	<b>449</b>
I. Grundbegriffe der Kostentheorie . . . . .	450
II. Die Formen der kostentheoretischen Modellbildung . . . . .	454
A. Synthetisch orientierte Kostenmodelle . . . . .	454
1. Der Beschäftigungsgrad als dominante Kosteneinflußgröße .	455
2. Die sonstigen Kosteneinflußgrößen . . . . .	469
a) Der Intensitätsgrad als Kosteneinflußgröße . . . . .	470
b) Die konstruktiven Merkmale der Aggregate als Kosteneinflußgröße . . . . .	471
11. Der Einfluß der Maschinengröße auf die Kosten . . . .	471

22. Der Einfluß der Maschinenspezialisierung auf die Kosten .....	472
c) Die Auftragszusammensetzung als Kosteneinflußgröße ..	473
11. Die qualitative Auftragszusammensetzung .....	474
22. Die quantitative Auftragszusammensetzung .....	475
d) Die Betriebsgröße als Kosteneinflußgröße .....	478
B. Analytisch orientierte Kostenmodelle .....	481
1. Der Beschäftigungsgrad als Kosteneinflußgröße .....	486
a) Kostenmodelle auf der Grundlage der Produktionsfunk- tion vom Typ A .....	486
b) Kostenmodelle auf der Grundlage der Produktions- funktion vom Typ B .....	490
11. Die Theorie der beschäftigungsvariablen Kosten .....	492
aa) Die intensitätsmäßige Anpassung .....	493
bb) Die zeitliche Anpassung .....	500
cc) Die quantitative Anpassung .....	504
dd) Die Kombination beschäftigungsmäßiger Anpassungsformen .....	511
22. Die Theorie der beschäftigungsfixen Kosten .....	512
2. Die Faktorqualitäten als Kosteneinflußgröße .....	523
3. Das Fertigungsprogramm als Kosteneinflußgröße .....	531
4. Die Betriebsgröße als Kosteneinflußgröße .....	539
5. Die Faktorpreise als Kosteneinflußgröße .....	549
C. Die Kostentheorie auf der Grundlage der Produktions- funktion vom Typ C (Heinen) .....	555
1. Allgemeine Vorbemerkungen .....	555
a) Die konkurrierenden Modellansätze .....	555
b) Die Gestaltungsfunktion als Kriterium für die Wahl des Modellansatzes .....	558
2. Der Gestaltungsprozeß in der Realität .....	560
a) Dezentralisation und Zentralisation des Ent- scheidungsprozesses .....	561
b) Simultaner und sukzessiver Entscheidungsprozeß .....	563
c) Total- und Partialbetrachtung im Entschei- dungsprozeß .....	564
d) Befriedigende und optimale Ergebnisse des Ent- scheidungsprozesses .....	566
3. Die Kosteneinflußgrößen als Objekte des Gestaltungs- prozesses .....	567
a) Die Abgrenzung der Kosteneinflußgrößen .....	567
b) Zur Systematisierung von Kosteneinflußgrößen .....	581
c) Kapitalverbrauch und kostentheoretische Modell- analyse .....	592
11. Kosteneinflußgrößen und Zinskosten .....	592
22. Kosteneinflußgrößen und Gesamtkosten .....	598
4. Der Zusammenhang zwischen Modellansatz und Gestaltungsprozeß .....	601

a) Die Bedeutung analytischer Modellansätze im simultanen Entscheidungsprozeß .....	601
b) Die Bedeutung analytisch-synthetischer Modellansätze im sukzessiven Entscheidungsprozeß .....	606
11. Die Notwendigkeit synthetischer Kostenfunktionen im sukzessiven Entscheidungsprozeß .....	606
22. Zur analytischen Fundierung der synthetischen Modellansätze .....	612
aa) Die Bedeutung der Interdependenzen für die Erwartungsbildung .....	614
bb) Die Bedeutung der Entscheidungskriterien für die Erwartungsbildung .....	619
cc) Dynamische Aspekte der Erwartungsbildung ....	623
5. Zusammenfassung .....	625

#### Vierter Teil

#### SCHLUSSBETRACHTUNG

Literaturverzeichnis .....	633
Stichwortverzeichnis .....	655